



Unser Angebot für Sie

- Interessante und lebendige Informations- und Gesprächsveranstaltungen ab 2019. Termine erfahren Sie in Ihrer Schule sowie telefonisch unter 03493 512757 oder auf unserer Internetseite www.euro-schulen.de/bitterfeld-wolfen.
- Individuelle Beratung und Informationen in den Euro-Schulen Bitterfeld-Wolfen (Bismarckstraße 16), Köthen (Neustädter Platz 1) und Zerbst (Alte Brücke 12).

Das Vorhaben **b-e-r-u-f** (wir Begleiten Eltern mit Regionalen Unternehmen und pädagogischen Fachkräften), welches durch die Euro-Schulen Bitterfeld-Wolfen umgesetzt wird, wird im Rahmen des Landesprogramms „Regionales Übergangsmanagement Sachsen-Anhalt (RÜMSA)“ durch das Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Landes Sachsen-Anhalt und des Landkreises Anhalt-Bitterfeld gefördert.

Das Landesprogramm Regionales Übergangsmanagement (RÜMSA) wird gefördert durch:



Das Projekt RÜMSA wird im Landkreis Anhalt-Bitterfeld durch folgende Kooperationspartner unterstützt:



Euro Schulen



Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gerne!

Euro-Schulen Bitterfeld-Wolfen

Bismarckstraße 16
06749 Bitterfeld-Wolfen
Telefon 03493 512757
Telefax 03493 8266990
beruf-anhalt-bitterfeld@eso.de

Euro-Schulen Sachsen-Anhalt Süd GmbH



01/19



wir **B**egleiten **E**ltern mit **R**egionalen **U**nternehmen und pädagogischen **F**achkräften



wir **B**egleiten **E**ltern mit **R**egionalen **U**nternehmen
und pädagogischen **F**achkräften



Unsere Absicht

Berufsorientierung – es gibt unzählige Möglichkeiten, aber welche soll man nutzen, wenn man „die Qual der Wahl“ hat? Wohl kaum ein Prozess bereitet Ihnen als Eltern und Ihren Kindern solche Bauchschmerzen, wie der Übergang von der Schule in den Beruf. Nur die wenigsten Schülerinnen und Schüler wissen im Jugendalter ganz sicher, was sie später werden wollen. Berufsorientierungsangebote helfen, doch zunächst muss man die entsprechenden helfenden Stellen kennen.

Speziell Sie als Eltern und auch die Großeltern, die ihre Kinder dabei unterstützen wollen, kommen schnell an Grenzen – besonders dann, wenn neben der Berufsorientierung der Alltag weiterlaufen muss und die Zeit fehlt.

Machen Sie auch die Erfahrung, dass gerade der Lebensabschnitt „Berufsorientierung“ eine Phase ist, in welcher die oder der Jugendliche oft alles im Kopf hat – nur nicht die Frage nach dem geeigneten Beruf? Druckmachen hilft dabei wenig; manchmal ist es zielführender danach zu fragen, was sich die oder der Jugendliche vom Leben generell wünscht. Um die Wünsche zunächst im Kopf realisieren zu können, stellt sich dann die Frage, was man können muss, um die Wünsche wahr werden zu lassen.

Und genau hier setzt das Projekt **b-e-r-u-f** an. Es fördert und unterstützt eine kompetenz-orientierte Berufsorientierung und will Ihnen langfristig helfen, die Jugendlichen in dieser herausfordernden Lebensphase kompetent zu begleiten.

Wir – das Projektteam – fördern auch den engen Austausch mit pädagogischen Fachkräften sowie mit den Unternehmen selbst. Verständnis und ein begleitendes Zeitfenster für ein gemeinsames Kennenlernen kann allen Beteiligten Unterstützung bieten. Diesen Prozess anzuregen, hat sich **b-e-r-u-f** zur Aufgabe gemacht. Daneben gilt es, für eine zeitgemäße Berufsorientierung in Bezug auf die Akzeptanz von Vielfältigkeit der jungen Heranwachsenden zu sensibilisieren. Oftmals können „schlechte“ Noten oder ein von der Normalbiografie abweichendes Merkmal zu einer falschen Einschätzung der oder des Jugendlichen führen. Daher fließen in das Projektangebot auch Informationen und Lösungsvorschläge zu sozialpsychologischen Prozessen während der Berufsfindungsphase ein.

Ihr Nutzen

- **Sie sparen Zeit ...** denn wir präsentieren Ihnen alle Berufsorientierungsangebote der Region aus einer Hand.
- **Sie verbessern die Chancen Ihres Kindes ...** weil wir Ihnen wissenschaftliche Grundlagen einfach und verständlich erklären und Ihnen zeigen, wie Sie diese im Alltag zu Ihrem Vorteil nutzen können.
- **Sie gewinnen Einblicke in die Unternehmen und erhalten wichtige Kontakte ...** da wir für Sie die Türen in Ausbildungsbetriebe öffnen und Patenschaften knüpfen.

